

Protokoll

über die 20. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung am 23.05.2011

Beginn: 17:07 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Ort: Rathaus (Demmlersaal), Am Markt 14, 19055 Schwerin

Pause: 18:28 Uhr bis 18:58 Uhr

Anwesenheit

Vorsitzender

Nolte, Stephan CDU/FDP-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Janew, Marleen Fraktion DIE LINKE

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Haker, Gerlinde SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Block, Wolfgang	Fraktion DIE LINKE	
Böttger, Gerd	Fraktion DIE LINKE	
Brauer, Hagen Dr.	CDU/FDP-Fraktion	
Brill, Peter	Fraktion DIE LINKE	
Conrades, Rudolf	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	
Ehlers, Sebastian	CDU/FDP-Fraktion	
Fischer, Frank	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	
Foerster, Henning	Fraktion DIE LINKE	
Frank, Martin	Fraktion DIE LINKE	
Gajek, Silke	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	
Güll, Gerd	CDU/FDP-Fraktion	ab TOP 15
Harder, André	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	
Heine, Sebastian	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	
Herweg, Susanne	CDU/FDP-Fraktion	
Horn, Silvio	Fraktion Unabhängige Bürger	
Jähnig, Claus Jürgen	Fraktion Unabhängige Bürger	
Janker, Anja	Fraktion DIE LINKE	
Klemkow, Gret-Doris	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	
Klinger, Sven	CDU/FDP-Fraktion	
Lederer, Walter	Fraktion DIE LINKE	
Lemke, Klaus	CDU/FDP-Fraktion	

Meslien, Daniel	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	
Nagel, Cornelia	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	
Ötinger, Stev	CDU/FDP-Fraktion	
Pelzer, Karla	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	ab TOP 12
Renner, Monika	CDU/FDP-Fraktion	
Riedel, Georg-Christian	CDU/FDP-Fraktion	
Rudolf, Gert	CDU/FDP-Fraktion	
Schmitz, Michael	CDU/FDP-Fraktion	
Sembritzki, Erika	Fraktion DIE LINKE	
Steinmüller, Rolf	Fraktion Unabhängige Bürger	
Strauß, Manfred		
Tanneberger, Gerd-Ulrich	CDU/FDP-Fraktion	
Thierfelder, Dietrich Dr. med.	Fraktion Unabhängige Bürger	
Voss, Renate	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	
Walther, André	Fraktion DIE LINKE	

Verwaltung

Dankert, Matthias
 Geniffke, Jutta
 Gramkow, Angelika
 Hoffmann, Kathrin
 Jäger, Stefan
 Kaufmann, Gabriele
 Niesen, Dieter
 Rath, Torsten
 Reinkober, Günter Dr.
 Schmidt, Doris
 Simon, Simone
 Wolf, Josef Dr.
 Wolf, Mareike
 Wollenteit, Hartmut

Leitung: Stephan Nolte

Schriftführer: Frank Czerwonka

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Bürgerfragestunde
 Vorlage: STV/023/BFS
 I / Büro der Stadtvertretung

3. Mitteilungen des Stadtpräsidenten

4. Mitteilungen der Oberbürgermeisterin zur 20. StV am 23.05.2011
Vorlage: STV/023/MdOB
I / Büro der Stadtvertretung
5. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 19. Sitzung der Stadtvertretung vom 11.04.2011
Vorlage: STV/023/Prot022
I / Büro der Stadtvertretung
6. Personelle Veränderungen
Vorlage: STV/023/PV
I / Büro der Stadtvertretung
7. Blindengerechte Ausstattung von Lichtsignalanlagen
Vorlage: 00746/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
(wiederkehrender Antrag aus der 17. StV vom 21.02.2011; TOP 17)
8. Entwicklung eines "Bürgerparks Großer Dreesch"
Vorlage: 00743/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag CDU/FDP-Fraktion
(wiederkehrender Antrag aus der 17. StV vom 21.02.2011; TOP 22)
9. Bürgerhaushalt - Schweriner Haushalt im Dialog
Vorlage: 00790/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag CDU/FDP-Fraktion
(wiederkehrender Antrag aus der 19. StV vom 11.04.2011; TOP 18)
10. Verfahren zur Vergabe von Schul- und Hortplätzen im Stadtgebiet sowie bedarfsgerechte Versorgung mit Hortplätzen in der Innenstadt
Vorlage: 00715/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
(wiederkehrender Antrag aus der 16. StV vom 24.01.2011; TOP 7)
11. Interaktive Stadtkarte mit aktuellen Kinderbetreuungseinrichtungen schaffen
Vorlage: 00844/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
12. Bildung eines Kinder- und Jugendrates in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00661/2010
II / Amt für Jugend, Schule und Sport
13. Jährliche Teilnahme am Wettbewerb der Stiftung "Lebendige Stadt"
Vorlage: 00847/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte

Antrag CDU/FDP-Fraktion

14. Beteiligung am Wettbewerb Familienfreundliche Kommune in Mecklenburg-Vorpommern "Junge Chancen vor Ort"
Vorlage: 00845/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
15. Arbeitnehmervertreter als Aufsichtsratsmitglieder
Vorlage: 00849/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
16. Bushalteplatz Goethe-Gymnasium
Vorlage: 00823/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Ortsbeirat Weststadt
17. Neuerrichtung bzw. Umsiedlung des Schwalbenhauses vom Sportgymnasium Weststadt in das Wohngebiet Am Mühlenberg in Lankow
Vorlage: 00858/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Ortsbeirat Lankow
18. Organisation und Ausgestaltung des Jobcenters Schwerin durch öffentlich-rechtlichen Vertrag (gründungsbegleitende Vereinbarung) nach § 44b Absatz 2 SGB II i.V.m. § 2 AG SGB II M-V
Vorlage: 00694/2010
II / Amt für Soziales und Wohnen
19. Programm zur Erneuerung von Straßendecken kommunaler Straßen - 2011-(Schlaglochprogramm unter Förderung des Landes)
Vorlage: 00811/2011
SDS Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
20. Betrieb einer Einrichtung zur zeitlich begrenzten Unterbringung von wohnungslosen Personen
Vorlage: 00728/2011
II / Amt für Soziales und Wohnen
21. Übersicht von geltenden Konzepten
Vorlage: 00848/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag CDU/FDP-Fraktion
22. Ausweisung Windkraftvorranggebiete
Vorlage: 00836/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Stadtvertreter Herr Manfred Strauß

- 23. Tiefflüge von Kampfflugzeugen
Vorlage: 00851/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
- 24. Abwanderung von Pflegekräften verhindern - Pflegesatzverhandlungen
besser steuern
Vorlage: 00841/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
- 25. Information der Stadtvertretung über gegen die Landeshauptstadt Schwerin
angestrenzte Rechtsstreite mit einem Volumen i.H.v. mindestens 100.000 €
Vorlage: 00782/2011
I / Amt für Hauptverwaltung
- 26. baurechtliche Voraussetzungen für das Grundstück Krösnitz 38 schaffen
Vorlage: 00853/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
- 27. Berichtsanträge
- 27.1. Berichtsantrag zu Bildungs- und Teilhabepaket
Vorlage: 00850/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion DIE LINKE
- 27.2. Finanzierung Theater
Vorlage: 00834/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Stadtvertreter Herr Manfred Strauß
- 27.3. Baugebiet "Am Krebsbach"
Vorlage: 00835/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Stadtvertreter Herr Manfred Strauß
- 27.4. Ausgliederung von Hortgruppen des City-Hortes an die Regionalschule
Erich-Weinert
Vorlage: 00852/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger
- 28. Akteneinsichten
- 28.1. Akteneinsicht
Vorlage: 00854/2011

Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger

- 28.2. Akteneinsicht
Vorlage: 00856/2011
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte
Antrag Fraktion Unabhängige Bürger, Stadtvertreter Herr Manfred Strauß

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit **Bemerkungen:**

1.

Der Stadtpräsident eröffnet die 20. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtvertretung, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung der Stadtvertretung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2.

Der Stadtpräsident informiert, dass die gestellte Anfrage aus der 16. Sitzung der Stadtvertretung am 24.01.2011 der Fraktion DIE LINKE „Unfallschwerpunkte im Stadtgebiet im Jahr 2010“ aus folgenden Gründen noch nicht beantwortet werden kann:

Es gibt nur eine Online – Presseerklärung der Polizei zur Landesunfallstatistik, aber keinen örtlichen Bericht, der an die Verwaltung zugeleitet wurde. Erst wenn dieser vorliegt, kann er von der Verwaltung geprüft, in der Verkehrsunfallkommission beraten und mit den Einrichtungen der Kommission ausgewertet werden. Die Gründe für die lange Zeitdauer der Berichtsvorlage liegen in organisatorischen und personellen Umstrukturierungen der Polizei. Nach mündlich gemachten Mitteilungen von Seiten der Polizei ist der Bericht aber prinzipiell nicht von negativen Entwicklungen geprägt.

3.

Die Stadtvertretung bestätigt die vorstehende Tagesordnung **einstimmig**.

zu 2 Bürgerfragestunde **Vorlage: STV/023/BFS**

Bemerkungen:

Es liegen folgende Anfragen zur Bürgerfragestunde vor:

F1 Einreicher: Frau Ursula und Herr Siegfried Lehmkuhl
- Biogasanlage in Wüstmark

Die Fragesteller sind nicht anwesend. Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch die Oberbürgermeisterin schriftlich.

F2 Einreicher: Frau Jeannette Wegner, Frau Jana Engfer
- Wohnungslosenheim Mittelweg 9

Die Fragestellerinnen sind nicht anwesend. Die Beantwortung der Anfrage erfolgt durch die Oberbürgermeisterin schriftlich.

Bemerkungen:

1.

Der Stadtpräsident informiert, dass im nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Stadtvertretung am 11.04.2011 keine Beschlüsse gefasst wurden.

2.

Weiterhin informiert der Stadtpräsident, dass die Sozialverbände am 31.05.2011 um 18.00 Uhr zu einem „Parlamentarischen Abend“ in den Räumen des Seniorenbüros eingeladen haben.

Der Stadtpräsident informiert im Namen des Präsidiums der Stadtvertretung und der Oberbürgermeisterin, dass ein „Parlamentarischer Abend der Stadtvertretung“ am 16.09.2011 durchgeführt werden soll. Die Einladungen dazu werden in Kürze versandt.

2.

Des Weiteren informiert der Stadtpräsident die Stadtvertretung über seine Aktivitäten seit der letzten Sitzung.

Unter den Themenüberschriften „Gemeinsam für ein friedliches und weltoffenes Schwerin“ und „Kommunalpolitik Deutschland“ fanden folgende Veranstaltungen statt, an denen er die Stadtvertretung vertreten hat.

„Gemeinsam für ein friedliches und weltoffenes Schwerin“

- 01.05.2011 Schweriner Sachsenhausen-Gedenklauf
- 02.05.2011 Ehrung der ermordeten Marianne Grunthal
- das „Bürgerbündnis für Demokratie“ in Schwerin hat seine Litfaßsäule vor der Hauptpost in Schwerin aufgestellt
- Am 10.05.2011 fand anlässlich des „Tages der Bücherverbrennung“ auf dem Marktplatz in Schwerin eine Lesung von Autoren statt, deren Bücher seinerzeit von den Nazis verbrannt worden sind. Der Stadtpräsident dankt allen, die bei der kurzfristigen Vorbereitung mitgewirkt haben. Einen besonderen Dank sprach er dem Mitglied der Stadtvertretung Herrn Michael Strähnz aus, der die Moderation der Veranstaltung übernommen hat.
- 12.05.2011 Verleihung des Paul-Spiegel-Preises für Zivilcourage im Schweriner Schloss an das Künstlerehepaar Lohmeyer aus Jamel
- 15.05.2011 Sternenfahrt nach Schwerin. Der Stadtpräsident würdigt die gelungene Veranstaltung und dankt insbesondere Frau Heike Schmidt für die Vorbereitung.

„Kommunalpolitik Deutschland“

Vom 03. bis 05.05.2011 nahm der Stadtpräsident gemeinsam mit seiner 2. Stellvertreterin, Frau Gerlinde Haker, in Vertretung der Landeshauptstadt Schwerin an der Hauptversammlung des Deutschen Städtetages in Stuttgart teil.

Der Stadtpräsident informiert weiterhin, dass Anfang Mai auf der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. die Mitglieder der Stadtvertretung Gerd Böttger, Marleen Janew, Frank Fischer sowie Manfred Strauß für ihr 20-jähriges Engagement in der Kommunalpolitik mit einer Ehrennadel geehrt worden sind.

Die Oberbürgermeisterin in ihrer Funktion als Mitglied des Präsidiums des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern e.V. überreicht in der heutigen Sitzung dem Mitglied der Stadtvertretung Herrn Manfred Strauß die Ehrennadel für 20-jähriges Engagement in der Kommunalpolitik.

zu 4 Mitteilungen der Oberbürgermeisterin zur 20. StV am 23.05.2011
Vorlage: STV/023/MdOB

Bemerkungen:

1.
Die Mitteilungen der Oberbürgermeisterin sind den Mitgliedern der Stadtvertretung zur Sitzung schriftlich übersandt worden.

a)
Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Cornelia Nagel nimmt Bezug auf die Ausführungen in den schriftlichen Mitteilungen zum Beschluss der Stadtvertretung zu DS 00606/2010 „Autofreier Sonntag als jährlich wiederkehrende Veranstaltung der Stadt Schwerin“ (Seite 19). In den Ausführungen wird mitgeteilt, dass die Durchführung des zweiten autofreien Sonntags in diesem Jahr im kleinen Rahmen vorgesehen ist. Was bedeutet der „kleine Rahmen“ und wann wird das Konzept der Stadtvertretung zur Verfügung gestellt?

Die Oberbürgermeisterin sichert eine Antwort zu.

b)
Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Gret-Doris Klemkow nimmt Bezug auf die Ausführungen in den schriftlichen Mitteilungen zum Beschluss der Stadtvertretung zu DS 00682/2010 „Schulung Umgang mit Demenzkranken“ (Seite 4). Es wurde im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen angeregt, die Schulungen zum Umgang mit Demenzkranken für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kommunalen Unternehmen zu erweitern. Ist eine Erweiterung der Schulungen für diese Mitarbeiter erfolgt?

Die Oberbürgermeisterin sichert eine Antwort zu.

2.
Des Weiteren informiert die Oberbürgermeisterin über folgende Themen

- Schreiben des Innenministeriums des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 21.05.2011 zur Anhörung zum Entwurf des Erlasses des Innenministeriums M-V zur Haushaltssatzung 2011 und zur 3. Fortschreibung (2011) des Haushaltssicherungskonzeptes 2008-2020.
Das Schreiben vom Innenministerium wird den Fraktionen und fraktionslosen Mitgliedern der Stadtvertretung zur Verfügung gestellt.

- Postkartenaktion des Fanclubs Fußballverein Dynamo Schwerin mit der Aufforderung an die Oberbürgermeisterin und die Stadtvertretung, den Sportpark Paulshöhe zu erhalten. Die Oberbürgermeisterin wird gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur, Herrn Claus Jürgen Jähnig, den Fanclub des Fußballvereins am 26.05.2011 besuchen und das Anliegen mit dem Fanclub erörtern.
- Im Rahmen der Vorstellung des Kulturberichtes 2009/2010 lud die Oberbürgermeisterin zu einer ersten Veranstaltung Kulturschaffende von über 35 Vereinen, Verbänden und der Politik ein. Dort entstand der Vorschlag, eine „Erste Kulturkonferenz“ mit wissenschaftlicher Begleitung durchzuführen. Die Vorbereitung dieser „Ersten Kulturkonferenz“ erfolgt in Abstimmung mit dem Ausschuss für Schule, Sport und Kultur.

zu 5 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 19. Sitzung der Stadtvertretung vom 11.04.2011
Vorlage: STV/023/Prot022

Bemerkungen:

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Anja Janker wurde im Protokoll der 19. Sitzung der Stadtvertretung am 11.04.2011 als anwesend geführt. Frau Janker war zu dieser Sitzung entschuldigt und nicht anwesend.

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 19. Sitzung der Stadtvertretung vom 11.04.2011 wird mit der Korrektur der Abwesenheit durch das Mitglied der Stadtvertretung Frau Anja Janker bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

zu 6 Personelle Veränderungen
Vorlage: STV/023/PV

Beschluss:

1. Antrag CDU/FDP-Fraktion

Ortsbeirat Lankow

Die Stadtvertretung beruft Frau Doreen Siegemund als ordentliches Mitglied aus dem Ortsbeirat Lankow ab.

Die Stadtvertretung beruft Herrn Andreas Weiß als stellvertretendes Mitglied aus dem Ortsbeirat Lankow ab.

Die Stadtvertretung wählt Frau Doreen Siegemund als stellvertretendes Mitglied in den Ortsbeirat Lankow.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Andreas Weiß als ordentliches Mitglied in den Ortsbeirat Lankow.

Ausschuss für Umwelt und Ordnung

Die Stadtvertretung beruft Herrn Christian Hafften als ordentliches Mitglied aus dem Ausschuss für Umwelt und Ordnung ab.

Die Stadtvertretung beruft Herrn Andreas Weiß als stellvertretendes Mitglied aus dem Ausschuss für Umwelt und Ordnung ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Andreas Weiß als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Christian Hafften als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung.

2. Antrag SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

Jugendhilfeausschuss

Die Stadtvertretung beruft Herrn Stephan Thiemann als stellvertretendes Mitglied für Frau Olga Rode aus dem Jugendhilfeausschuss ab.

Die Stadtvertretung wählt Herrn Thomas Zischke als stellvertretendes Mitglied für Frau Olga Rode in den Jugendhilfeausschuss.

Aufsichtsrat der Kita gGmbH

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Gret-Doris Klemkow hat mit Schreiben vom 17.05.2011 ihr Mandat als Mitglied des Aufsichtsrates der Kita gGmbH niedergelegt.

Die Stadtvertretung entsendet Herrn Sebastian Heine als Mitglied in den Aufsichtsrat der Kita gGmbH.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei drei Stimmenthaltungen mit der Mehrheit aller Mitglieder der Stadtvertretung beschlossen

zu 7

Blindengerechte Ausstattung von Lichtsignalanlagen Vorlage: 00746/2011

Bemerkungen:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung fordert die Oberbürgermeisterin auf darauf hinzuwirken, dass im Zuge des Ersatzes, Neubaus oder Nachrüstung von Lichtsignalanlagen, mittel- bis langfristig der Übergang auf ein einheitliches System zur blindengerechten Ausstattung in der Landeshauptstadt Schwerin realisiert wird.

Beschluss:

Die Stadtvertretung fordert die Oberbürgermeisterin auf darauf hinzuwirken, dass im Zuge des Ersatzes, Neubaus oder Nachrüstung von Lichtsignalanlagen mittel- bis langfristig der Übergang auf ein einheitliches System zur blindengerechten Ausstattung in der Landeshauptstadt Schwerin realisiert wird.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

**zu 8 Entwicklung eines "Bürgerparks Großer Dreesch"
Vorlage: 00743/2011**

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtvertretung beschließt, dass die Brachfläche, belegen an der Andrej-Sacharow-Straße/Friedrich-Engels-Straße/Karl-Marx-Allee, zum „Bürgerpark Großer Dreesch“ entwickelt wird.
2. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, gemeinsam mit dem Ortsbeirat Großer Dreesch und unter Bürgerbeteiligung die Konzeption des Bürgerparks zu entwickeln und unter Einbeziehung der Bürger auch umzusetzen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen und zwei Stimmenthaltungen abgelehnt

**zu 9 Bürgerhaushalt - Schweriner Haushalt im Dialog
Vorlage: 00790/2011**

Bemerkungen:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin und die Stadtvertretung erarbeiten gemeinsam ein umsatzfähiges Konzept für einen Bürgerhaushalt. Dafür ist eine Projektgruppe zu bilden.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin und die Stadtvertretung erarbeiten gemeinsam ein umsatzfähiges Konzept für einen Bürgerhaushalt. Dafür ist eine Projektgruppe zu bilden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 10

Verfahren zur Vergabe von Schul- und Hortplätzen im Stadtgebiet sowie bedarfsgerechte Versorgung mit Hortplätzen in der Innenstadt
Vorlage: 00715/2011

Bemerkungen:

1.

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, mit den Trägern von Horten zu vereinbaren, dass die Hortplatzvergabe für zukünftige Erstklässler erst am 10.04. eines jeden Jahres beginnt.

2.

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Silvio Horn berichtet im Zuge der Aussprache zum Antrag über ein Fallbeispiel zur Vergabe von Hortplätzen. Eine Bürgerin der Stadt Schwerin hat ihr Kind an zwei Schulen für einen Hortplatz angemeldet, da an beiden Schulen die Warteliste sehr lang ist. Die eine Schule sagte eine Hortplatzbetreuung zu. Das Jugendamt aber ordnete an, dass die Zusage wieder rückgängig gemacht wird, da die Bürgerin das Kind an einer weiteren Schule angemeldet hat. Nun stand das Kind wieder auf der Warteliste. Nach intensiven Bemühungen der beiden Schulen hat die eine Schule eine Hortplatzbetreuung zugesichert.

Herr Horn stellt fest, dass sich das Verfahren zur Vergabe der Hortplätze als sehr schwierig darstellt.

Der Beigeordnete für Finanzen Herr Niesen wird sich dieser Angelegenheit persönlich annehmen.

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, mit den Trägern von Horten zu vereinbaren, dass die Hortplatzvergabe für zukünftige Erstklässler erst am 10.04. eines jeden Jahres beginnt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

zu 11

Interaktive Stadtkarte mit aktuellen Kinderbetreuungseinrichtungen schaffen
Vorlage: 00844/2011

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die Fraktion DIE LINKE beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 12 Bildung eines Kinder- und Jugendrates in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00661/2010**

Bemerkungen:

Änderungsantrag Fraktion Unabhängige Bürger

Die Stadtvertretung beschließt folgende Änderung des Konzeptes für die Gründung eines Kinder- und Jugendrates in der Landeshauptstadt Schwerin (Seite 1, Absatz 3):

„Die Zielgruppe sind alle interessierten Kinder und Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren.“

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei einigen Dafürstimmen abgelehnt

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung beschließt auf Grundlage des beiliegenden Konzeptes die Gründung eines Kinder- und Jugendrates in der Landeshauptstadt Schwerin.
2. Dem Schweriner Jugendring wird die Begleitung des Kinder- und Jugendrates übertragen. Diese soll in enger Absprache mit dem Amt für Jugend, Schule und Sport erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen und fünf Stimmenthaltungen beschlossen

**zu 13 Jährliche Teilnahme am Wettbewerb der Stiftung "Lebendige Stadt"
Vorlage: 00847/2011**

Bemerkungen:

Änderungsantrag Fraktion DIE LINKE

Die Teilnahme am Wettbewerb der Stiftung „Lebendige Stadt“ (Stiftungspreis „Die unverwechselbare Stadt: Identität, Heimat, Marke“) wird ab dem Jahre 2012 vorbereitet.

Die Antragstellerin stimmt dem Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zu. Der Stadtpräsident stellt sodann den Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Teilnahme am Wettbewerb der Stiftung „Lebendige Stadt“ (Stiftungspreis „Die unverwechselbare Stadt: Identität, Heimat, Marke“) wird ab dem Jahre 2012 vorbereitet.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- zu 14 **Beteiligung am Wettbewerb Familienfreundliche Kommune in Mecklenburg-Vorpommern "Junge Chancen vor Ort"**
Vorlage: 00845/2011

Beschluss:

Die Landeshauptstadt Schwerin beteiligt sich auch in diesem Jahr an dem von der Sozialministerin des Landes ausgeschriebenen Ideenwettbewerb „Familienfreundliche Kommune in Mecklenburg-Vorpommern“. Die Oberbürgermeisterin bezieht neben dem „Schweriner Bündnis für Familien“ die zuständigen Fachausschüsse in das Bewerbungsverfahren ein und legt die Bewerbung dem Hauptausschuss zeitgerecht zur Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- zu 15 **Arbeitnehmervertreter als Aufsichtsratsmitglieder**
Vorlage: 00849/2011

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit bei den kommunalen Gesellschaften generell Arbeitnehmervertreter als Aufsichtsratsmitglieder zugelassen werden können.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einigen Gegenstimmen und vier Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 16 **Bushalteplatz Goethe-Gymnasium**
Vorlage: 00823/2011

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 17 Neuerrichtung bzw. Umsiedlung des Schwalbenhauses vom Sportgymnasium Weststadt in das Wohngebiet Am Mühlenberg in Lankow
Vorlage: 00858/2011**

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Möglichkeit zur Neuerrichtung eines Schwalbenhauses bzw. Umsiedlung des derzeit am Sportgymnasium Schwerin stehenden Schwalbenhauses in das Wohngebiet am Mühlenberg bzw. an einen anderen geeigneten Standort in Lankow zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 18 Organisation und Ausgestaltung des Jobcenters Schwerin durch öffentlich-rechtlichen Vertrag (gründungsbegleitende Vereinbarung) nach § 44b Absatz 2 SGB II i.V.m. § 2 AG SGB II M-V
Vorlage: 00694/2010**

Bemerkungen:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt eine öffentlich-rechtliche gründungsbegleitende Vereinbarung nach § 44b Absatz 2 SGB II in Verbindung mit § 2 Absatz 2 AG-SGB II M-V zur näheren Ausgestaltung und Organisation der gemeinsamen Einrichtung mit der Agentur für Arbeit Schwerin (Jobcenter Schwerin).

Folgende Änderungen werden im Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages gemäß §§ 53 ff. SGB X über die Ausgestaltung und Organisation einer gemeinsamen Einrichtung gemäß § 44b SGB II übernommen:

1. In § 1 S. 2 wird „... Sitz Am Margaretenhof 14-16 in 19057 "durch „ ...Standort in ..." ersetzt.
2. zurückgezogen
3. In § 3 S. 5 wird unter „Sozialintegrativen Leistungen der Kommune" an S. 2 Folgendes angefügt: „... im Einvernehmen mit der Landeshauptstadt Schwerin".
4. § 7 S. 3 bis 6 erhalten folgende Fassung: "Der Stellenplan und seine Fortschreibung bedürfen der Genehmigung der Träger. Soweit der Stellenplan Beschäftigte der Landeshauptstadt Schwerin oder von ihr bereitgestellte oder bereitzustellende finanzielle Mittel betrifft, ist eine Zustimmung der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin erforderlich. Ungeachtet des Weisungsrechts nach § 44 k Abs. 2 S. 2 SGB II obliegt die Entscheidung über Statusangelegenheiten der Beschäftigten (Begründung und Beendigung, Eingruppierung) den jeweiligen Anstellungskörperschaften.
Das Jobcenter Schwerin nimmt an dem bei Vertragsschluss bestehenden Organisations- und Geschäftsverteilungsplan (OGP) der Bundesagentur für Arbeit teil. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen des Einverständnisses der Landeshauptstadt Schwerin, ebenso kann diese Änderungen und

Ergänzungen verlangen."

5. § 7 S. 9 wird ersatzlos gestrichen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt eine öffentlich-rechtliche gründungsbegleitende Vereinbarung nach § 44b Absatz 2 SGB II in Verbindung mit § 2 Absatz 2 AG-SGB II M-V zur näheren Ausgestaltung und Organisation der gemeinsamen Einrichtung mit der Agentur für Arbeit Schwerin (Jobcenter Schwerin).

Folgende Änderungen werden im Entwurf des öffentlich-rechtlichen Vertrages gemäß §§ 53 ff. SGB X über die Ausgestaltung und Organisation einer gemeinsamen Einrichtung gemäß § 44b SGB II übernommen:

1. In § 1 S. 2 wird „... Sitz Am Margaretenhof 14-16 in 19057 "durch „ ...Standort in ..." ersetzt.
2. zurückgezogen
3. In § 3 S. 5 wird unter „Sozialintegrativen Leistungen der Kommune" an S. 2 Folgendes angefügt: „... im Einvernehmen mit der Landeshauptstadt Schwerin".
4. § 7 S. 3 bis 6 erhalten folgende Fassung: "Der Stellenplan und seine Fortschreibung bedürfen der Genehmigung der Träger. Soweit der Stellenplan Beschäftigte der Landeshauptstadt Schwerin oder von ihr bereitgestellte oder bereitzustellende finanzielle Mittel betrifft, ist eine Zustimmung der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin erforderlich. Ungeachtet des Weisungsrechts nach § 44 k Abs. 2 S. 2 SGB II obliegt die Entscheidung über Statusangelegenheiten der Beschäftigten (Begründung und Beendigung, Eingruppierung) den jeweiligen Anstellungskörperschaften.
Das Jobcenter Schwerin nimmt an dem bei Vertragsschluss bestehenden Organisations- und Geschäftsverteilungsplan (OGP) der Bundesagentur für Arbeit teil. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen des Einverständnisses der Landeshauptstadt Schwerin, ebenso kann diese Änderungen und Ergänzungen verlangen."

5. § 7 S. 9 wird ersatzlos gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

- zu 19 Programm zur Erneuerung von Straßendecken kommunaler Straßen -2011-
(Schlaglochprogramm unter Förderung des Landes)
Vorlage: 00811/2011**

Beschluss:

Für die Beseitigung der Winterschäden im Straßenbereich beantragt die Landeshauptstadt Schwerin Zuwendungen aus dem Kommunalen Aufbaufonds in Form eines zinslosen Kredites in Höhe von 1 Mio. €. Nach Genehmigung wird die Oberbürgermeisterin ermächtigt, alle notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 20 Betrieb einer Einrichtung zur zeitlich begrenzten Unterbringung von
wohnungslosen Personen
Vorlage: 00728/2011**

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Betrieb der Wohnungslosenunterkunft im Gebäude Mittelweg 9 auf der Grundlage der als Anlage der Beschlussvorlage beigefügten Rahmenkonzeption im Rahmen eines Vergabeverfahrens auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei vier Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 21 Übersicht von geltenden Konzepten
Vorlage: 00848/2011**

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine Übersicht von allen geltenden Konzepten der Stadtverwaltung Schwerin bis zur diesjährigen Oktober-Sitzung der Stadtvertretung vorzulegen. Die Daten der rechtsverbindlichen Beschlüsse bzw. der Konzepterarbeitung sind dabei mit anzugeben. Ggf. erfolgte Fortschreibungen sind ebenfalls mit darzustellen. Des Weiteren möge aufgezeigt werden, welche Konzepte sich momentan in der Entwicklung befinden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

- zu 22 Ausweisung Windkraftvorranggebiete
Vorlage: 00836/2011**

Bemerkungen:

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem

Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion beantragt die Überweisung.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

**zu 23 Tiefflüge von Kampfflugzeugen
Vorlage: 00851/2011**

Bemerkungen:

Die CDU/FDP-Fraktion empfiehlt der Antragstellerin den Antrag wie folgt zu ändern:

„Die Stadtvertretung kritisiert nachdrücklich die wiederholten Tiefflüge von Kampfflugzeugen der Bundeswehr unter der verbindlich zugesagten Mindestflughöhe von 600 Metern über Grund über dem Stadtgebiet von Schwerin. Sie fordert die Oberbürgermeisterin auf, diesen Protest gegenüber dem Bundesministerium der Verteidigung vorzutragen.“

Die Antrag stellende Fraktion stimmt der Änderung zu.

Beschluss:

Die Stadtvertretung kritisiert nachdrücklich die wiederholten Tiefflüge von Kampfflugzeugen der Bundeswehr unter der verbindlich zugesagten Mindestflughöhe von 600 Metern über Grund über dem Stadtgebiet von Schwerin. Sie fordert die Oberbürgermeisterin auf, diesen Protest gegenüber dem Bundesministerium der Verteidigung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 24 Abwanderung von Pflegekräften verhindern - Pflegesatzverhandlungen
besser steuern
Vorlage: 00841/2011**

Bemerkungen:

1.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion beantragt die Überweisung.

2. Geschäftsordnungsantrag

Die SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion beantragt gemäß § 11 Abs. 4 (h) der Geschäftsordnung der Stadtvertretung „Schluss der Aussprache“. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

- zu 25 **Information der Stadtvertretung über gegen die Landeshauptstadt Schwerin angestrengte Rechtsstreite mit einem Volumen i.H.v. mindestens 100.000 €
Vorlage: 00782/2011**

Beschluss:

Die Stadtvertretung nimmt die Informationen über den Sachstand zu gegen die Landeshauptstadt Schwerin angestrenzten Rechtsstreitigkeiten mit einem Forderungsvolumen i.H.v. mindestens 100.000 € zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

- zu 26 **baurechtliche Voraussetzungen für das Grundstück Krösnitz 38 schaffen
Vorlage: 00853/2011**

Bemerkungen:

1.

Anträge, die nicht vom Hauptausschuss vorberaten sind, müssen auf Antrag der Oberbürgermeisterin, eines Fünftels aller Stadtvertreter oder einer Fraktion dem Hauptausschuss zur Vorberatung zugewiesen werden (§ 8 Abs. 3 Geschäftsordnung der Stadtvertretung). Die CDU/FDP-Fraktion beantragt die Überweisung.

2. Geschäftsordnungsantrag

a)

Das Mitglied der Stadtvertretung Frau Karla Pelzer beantragt gemäß § 28 der Geschäftsordnung von dieser abzuweichen und beantragt zugleich über den Antrag abzustimmen.

b)

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Silvio Horn widerspricht dem Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung.

c)

Daraufhin ruft der Stadtpräsident den Geschäftsordnungsantrag des Mitgliedes der Stadtvertretung Frau Karla Pelzer auf Abweichung von der Geschäftsordnung zur Abstimmung auf.

Der Antrag auf Abweichung von der Geschäftsordnung wird mit 21 Dafürstimmen abgelehnt. Die erforderliche Mehrheit von 23 Stimmen wurde nicht erreicht. Der Antrag ist somit in den Hauptausschuss verwiesen.

Beschluss:

Der Antrag wird in den Hauptausschuss verwiesen.

zu 27 Berichtsanhträge

**zu 27.1 Berichtsanhtrag zu Bildungs- und Teilhabepaket
Vorlage: 00850/2011**

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zur Septembersitzung 2011 einen Bericht zur Umsetzung der „Bedarfe für Bildung und Teilhabe“ in Schwerin zu geben, in dem zumindest auf folgende Sachverhalte eingegangen wird:

Wie bewertet die Verwaltung die Effektivität der Informationen an Eltern und Öffentlichkeit?

Ab wann und in welchem Umfang wurden Anträge gestellt/ bearbeitet/ bewilligt?

Wie stellt sich die Verteilung der in Anträgen formulierten Anliegen dar, wo lagen die Schwerpunkte? (Lernförderung, Schulausflüge oder Zuschuss für Teilhabe an Sport/Musik)

In welchem Umfang wurden rückwirkend Leistungen gewährt?

Wie viele der Anspruchsberechtigten haben bis Ende September 2011 noch keinerlei Anträge gestellt?

Abstimmungsergebnis:

einstimmig bei einer Stimmenthaltung beschlossen

**zu 27.2 Finanzierung Theater
Vorlage: 00834/2011**

Bemerkungen:

Der Antragsteller zieht seinen Antrag zurück.

**zu 27.3 Baugebiet "Aubach – Am Lankower See"
Vorlage: 00835/2011**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung möge beschließen, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, einen Bericht über die Entwicklung des Baugebietes (Bebauungsplan) „Aubach - Am Lankower See“ über die letzten 5 Jahre vorzulegen. Der Bericht hat insbesondere die ständigen Schwierigkeiten im Ablauf zu beinhalten wie auch die Antwort darauf, warum noch immer keine festen Straßen gebaut worden sind. T.: sofort

Beschluss:

Die Stadtvertretung lehnt den Antrag ab.

Abstimmungsergebnis:

bei neun Dafür-, 18 Gegenstimmen und sechs Stimmenthaltungen abgelehnt

- zu 27.4 **Ausgliederung von Hortgruppen des City-Hortes an die Regionalschule
Erich-Weinert**
Vorlage: 00852/2011

Bemerkungen:

Geschäftsordnungsantrag

Das Mitglied der Stadtvertretung Herr Stev Ötinger beantragt gemäß § 11 Abs. 4 (h) der Geschäftsordnung der Stadtvertretung „Schluss der Aussprache“. Die Mitglieder der Stadtvertretung erheben keinen Widerspruch.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen
beschlossen

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, als Vertreterin des Hauptgesellschafters bei der Geschäftsführung der Kita gGmbH einen umfassenden Bericht zu der im Schuljahr 2010/2011 erstmals vorgenommenen Ausgliederung einer Hortgruppe des Cityhortes in Räumlichkeiten der Regionalschule "Erich Weinert" abzufordern und sodann die Stadtvertretung zu unterrichten. Hierbei soll insbesondere auf die Frage eingegangen werden, ob sich dieses Modell bewährt hat oder welche Gründe vielmehr dagegen sprechen, die Ausgliederung in kommenden Schuljahren aufrechtzuerhalten.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich bei sechs Gegenstimmen und fünf Stimmenthaltungen beschlossen

- zu 28 **Akteneinsichten**

- zu 28.1 **Akteneinsicht**
Vorlage: 00854/2011

Beschluss:

Die Stadtvertretung gewährt der Fraktion Unabhängige Bürger gemäß § 34 Absatz 4 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteneinsicht in die

- Unterlagen Voßstraße 15a

Die Akteneinsicht wird die Stadtvertreterin Frau Dr. Sabine Bank vornehmen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

zu 28.2 Akteneinsicht
Vorlage: 00856/2011

Beschluss:

Die Stadtvertretung gewährt der Fraktion Unabhängige Bürger gemäß § 34 Absatz 4 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern Akteinsicht in die

- Unterlagen zum Baugebiet am Aubach - Lankower See

Die Akteneinsicht wird der Stadtvertreter Herr Manfred Strauß vornehmen.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

gez. Stephan Nolte

Vorsitzender

gez. Frank Czerwonka

Protokollführer